

Bittersüße Liebe

(Fortsetzung: Zu 100 Prozent...verknallt)

Von Midnight

Prolog: Der bittersüße Augenblick

Seid ich ihn das erste Mal gesehen habe, hat es mich erwischt. Seine Art hat mich fasziniert. Ob er sich bewusst ist, wie süß er eigentlich ist?

...Wenn er vor Scham rot wird...,

... wenn er lächelt... ,

...wenn er zaghaft meine Hand nimmt,...

...wenn er meine Nähe sucht..., die ich ihm nur zu gern schenke.

Doch weiß ich, dass ich für ihn nur sein bester Freund bin. Aber gleichzeitig, bin ich auch der Einzige, mit dem er seine Sorgen teilt.

Ich habe eine Aufgabe übernommen. Die Aufgabe ihn glücklich zu machen und für ihn da zu sein.

Das ist nun zwei Jahre her.

In diesen zwei Jahren habe ich viel Zeit mit ihm verbracht, gehe jede Woche mit ihm zum Friedhof, um Blumen auf das Grab unseres Freundes zu legen.

Mittlerweile hat er sein Lächeln wieder gefunden und manchmal strahlt er mich so an als sei er die Sonne selbst.

"Der Weg zum Blumenladen hat sich echt gelohnt. Die Blumen sind so schön.", strahlt Flo, der die bunten Blüten bewundert, die wir gerade gekauft haben. "Oh und Mom hat Arbeitsutensilien für das Blumenbeet mit gegeben. Damit wir das lästige Unkraut zupfen können.", lacht er. Ich nicke. "Deine Mom denkt wirklich an alles.", "Ja das tut sie. Sie ist einfach die Beste!"

"Na wenn du das sagst, wird es so sein.", antworte ich.

"Oh ja und Sam wird sich auch darüber freuen!"

Ich nicke nur lächelnd, denn ich will ihn nicht zerstören...diesen bittersüßen Augenblick.